



# GEMEINDE APEN

*natürlich lebenswert*

10.02.2023

## Mitteilungsvorlage

<b>Sachbearbeiter:</b>	Jan-Eike Gurk
<b>Verfasser:</b>	Sina Sczesny
<b>V-Nr.:</b>	MV/437/2023
<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Datum:</b>
Ausschuss für Straßen, Brücken und ÖPNV	21.02.2023

**Betreff:**  
**Sachstand Wunderline**

**Sachverhalt:**

MdL Björn Meyer hat am 14.12.2022 in der Sprechstunde der Parlamentarier Gruppe Bahn des Nds. Landtages den Sachstand der Wunderline angefragt.

Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mBH (LNVG) teilte in einem Schreiben nun mit, dass zwei Realisierungsstufen für die Umsetzung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der Bahnverbindung Groningen – Leer – Oldenburg – Bremen im Kooperationsvertrag vereinbart wurden. Für die Strecke Leer – Oldenburg – Bremen ist nur die zweite Stufe relevant. In dieser sind die Maßnahmen zur Herstellung einer Eckverbindung in Leer zwischen den Linien RE1/IC 56 Hannover – Bremen – Norddeich und RE 15 Emden – Rheine – Münster geregelt. Dazu gehört auch die Herstellung einer Zweigleisigkeit zwischen Augustfehn und Stickhausen-Velde.

Ursprünglich war in keinen der beiden Realisierungsstufen eine Direktverbindung zwischen Groningen und Bremen vorgesehen. Auf Wunsch der Provinz Groningen wurde diesbezüglich nun eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Diese Untersuchung läuft aktuell.

Perspektivisch betrachtet begrüßt die LVNG die Verlängerung der RS 30 Bremen – Bad Zwischenahn weiter bis Leer. Zu beachten ist allerdings, dass dafür ein weiterer zweigleisiger Ausbau zwischen Bad Zwischenahn und Westerstede-Ocholt erforderlich ist.

**Finanzierung:**



**Anlage:**

Schreiben der LNVG vom 09.01.2023